



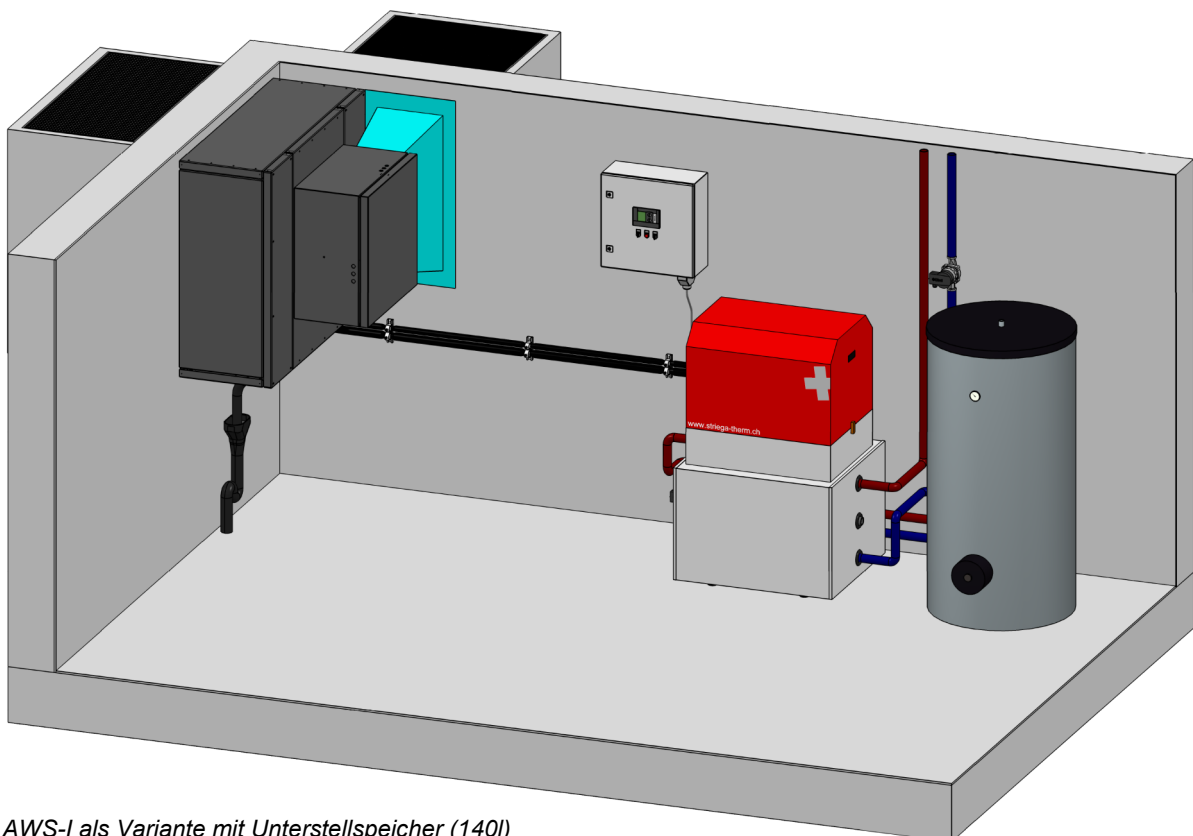
Februar 2017

Exklusive Wärmepumpen aus der Schweiz

AWS-I die innenaufgestellte Split-Wärmepumpe

Es gibt gute Nachrichten für Eigentümer von innenaufgestellten Wärmepumpen und alle jene, die es werden wollen. Die „AWS-I“ aus dem Hause Striega-Therm, steht nicht nur für Qualität und Funktionalität, sondern lässt sich auch flexibel und individuell in jeden Raum integrieren.

Wer in den 90er Jahren in eine innenaufgestellte Wärmepumpe investierte, hat auch baulich eine Entscheidung für Jahrzehnte getroffen. Umso frustrierter sind viele Eigentümer, wenn das ursprünglich eingebaute Gerät heute nicht mehr funktioniert. Im Winter klappern dann nicht nur die Endkunden mit den Zähnen, sondern auch viele Vertreter machen lange Gesichter. Oft gibt es das Modell von damals nicht mehr. Ein- und Auslass sind bei der neuen Version nicht mehr am selben Platz. Wohl kann die alte Pumpe noch demontiert werden, jedoch werden bauliche Veränderungen wie Lichtschacht, Mauerdurchbruch und Luftkanal nutzlos und es bleiben unschöne Stellen an der Fassade zurück. Die Pumpe wurde vielerorts einfach in den Keller eines Neubaus gestellt, bevor die Decke vom Erdgeschoss betoniert wurde.



AWS-I als Variante mit Unterstellspeicher (140l) und Registerboiler (Warmwasser)

Wie soll das neue Gerät in den engen Raum kommen?

Diese Frage beantwortet Striega-Therm, mit ihrer neuen, innenaufgestellten Split-Wärmepumpe "AWS-I". Die Anlagen wurden speziell für die Platzmontage konzipiert. So sind schwer zugängliche Räume, schmale Türöffnungen, sowie Kellertreppen und andere Hindernisse, ab sofort kein Problem mehr. Die neue Wärmepumpe wird optimal in die Kellerräumlichkeit mit den bestehenden Mauerdurchbrüchen integriert.

Schimmelpilze in der Waschküche?

Montagesünden aus früheren Zeiten, werden von den Technikern der Striega-Therm selbstverständlich beseitigt. Etliche Besitzer einer Wärmepumpe, ärgern sich nach 20 Jahren, nicht allein über das defekte Gerät. Zusätzlich machen ihnen Schimmelpilze an den Innenwänden zu schaffen. Maueraussparungen wurden damals unzureichend oder gar nicht isoliert. Trifft feuchte Raumluft auf das abgekühlte Mauerwerk, entsteht der ideale Nährboden für lästige Schimmelpilze.

Zahlreiche Montagemöglichkeiten

Interessant ist die neue "AWS-I" auch für Objekte, in denen handelsübliche Geräte bis jetzt nicht eingebaut werden konnten. Die Experten von Striega-Therm, können die "AWS-I" problemlos an der Decke einer Aussen-Garage oder in einer Lagerhalle einbauen. Das Modul wird über einer Split-Leitung mit dem Innengerät im Heizungsraum verbunden. So können auch Anlagen im Dachgeschoss realisieren, wenn die Raumhöhe mindestens 1,50 Metern beträgt.

Übersicht Leistungsgrößen

Typ	Heizleistung (-7/35)	Heizleistung (+2/35)	Vorlauf Temperatur max.
AWS-I 013	6.8 kW	8.4 kW	65 °C
AWS-I 014	7.9 kW	9.4 kW	55 °C
AWS-I 016	9.2 kW	10.6 kW	55 °C
AWS-I 017	9.6 kW	11.0 kW	65 °C
AWS-I 018	9.9 kW	11.9 kW	55 °C
AWS-I 020	13.6 kW	14.7 kW	65 °C



AWS-I mit Unterstellspeicher (140l)